

**0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtsmöglichkeiten und Beschaffenheit der Zufahrt sowie etwaige Einschränkungen bei ihrer Benutzung**

Die Baustelle liegt in der Stadt Schwedt / Oder.

Die Adresse der Baustelle ist:

Berliner Straße 46 - 48

16303 Schwedt / Oder

Die Zufahrt erfolgt für die Gerüst Lkws über die anliegende öffentliche Straße Berliner Straße. Alle weiteren Transporter müssen über den Parkplatz "Alter Markt" die Baustraße zum Objekt fahren. Die Baustraße und Baustellenfläche sind nur von Transporter mit 3,5 t max. Last zu befahren. Ausnahme für die Befahrung der Baustellenfläche sind die Gerüst Lkw mit begrenztem

Anfahrzeitraum und Abfahrzeitraum.

Es wird für die Zuwegung bis zum Gebäude eine Baustraße eingerichtet.

Die öffentlichen Verkehrswege sind u.U. für sehr große Fahrzeuge nur eingeschränkt nutzbar.

Ein Befahren des Baustellengeländes erfolgt nur in Abstimmung mit dem Bauherrn sowie der örtlichen Bauleitung. Auf der Fläche der Baustelleneinrichtung stehen für die Firmen keine Parkplätze zur Verfügung.

**0.1.2 Besondere Belastungen aus Immissionen sowie besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen**

keine Angaben

**0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen, z. B. auch Anzahl und Höhe der Geschosse**

Es handelt sich um ein bestehendes Gebäude in Stahlbetonskelettbauweise mit Mauerwerkswänden. Das gesamte Gebäude ist unterkellert. Das Dach ist als Flachdach in 3 Ebenen ausgeführt.

Abmaße des Gebäudes: ca. 65 m lang und ca. 55 m breit,  
Dachhöhen bis ca. 25,5 m über OK Gelände.

Sämtliche Räume sind um den zentralen Zuschauersaal mit Hauptbühne angeordnet.

Über der Bühne befindet sich ein Bühnenturm bis in das 6. Obergeschoss.

Der vordere (öffentlichen) Bereich besteht aus einem Kellergeschoss, Erdgeschoss und Obergeschoss. Dieser Bereich ist in nordwestlicher Richtung zur Berliner Straße orientiert.

Im Hinteren (nichtöffentlichen) Bereich sind die Etagen um ein halbes Stockwerk versetzt angeordnet. Dieser Gebäudeteil besteht aus einem Kellergeschoss, Erdgeschoss und 2 Obergeschossen.

Kurzbeschreibung:

Die geplanten baulichen Eingriffe zur Sanierung des Theaterhauses erfolgen unter folgenden wesentlichen Schwerpunkten:

- Energetische Sanierung der Glasfassaden
- Umbau und Sanierung der Funktionsräume und des Foyers im 1. OG
- Statische und energetische Sanierung der Dächer
- Sanierung Heizungsanlage, Kühltechnik, Elektroinstallation und entsprechende Anpassung der Gebäudeautomation
- Wiederherstellung der bauzeitlichen Garderoben in Verbindung der Verlegung der Spielstätte „Theaterklausur“ an die Hauptfront des Hauses

Das Gebäude steht unter Denkmalschutz.

**0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen**

---

Innerhalb des Gebäudes im Erdgeschoss Achse 7-10/A-B wird ein abgetrennter Bereich als Interim Umkleide genutzt. Die gekennzeichneten Zuwegungen, Rettungswege sind durch die Baustelleneinrichtung vom Baubetrieb getrennt und dauerhaft freizuhalten.

Im angrenzenden Gebäude findet weiterhin ein regulärer Veranstaltungsbetrieb statt. Arbeitsbereiche, Zuwegungen, Rettungswege sind durch die Baustelleneinrichtung vom Baubetrieb getrennt und dauerhaft freizuhalten.

Es besteht Verkehr im Bereich des öffentlichen Raumes auf Straßen, Wegen und Parkplätzen.

#### **0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen**

Für den Baustellenverkehr, Lagerplätze, Baustelleneinrichtung einzelner Gewerke und Stellflächen für Container sind die dafür vorgesehenen Flächen in unmittelbarer Nähe zum Gebäude zu nutzen. Die Flächen werden durch die Bauleitung zugewiesen. Der Platzbedarf ist rechtzeitig, mindestens 2 KW im Voraus anzumelden. Weitere Flächen können und dürfen nicht genutzt werden.

Die Anlieferungs- und Bewegungsflächen im Außenbereich dürfen nicht als Parkplätze genutzt werden. Nach Anlieferung ist der Baustellenbereich wieder frei zu machen. "Werkstattfahrzeuge"

oder gleichwertige KFZ sind mindestens 2 KW im Voraus bei der Bauleitung anzumelden. Es werden dann, soweit verfügbar, entsprechende Stellflächen zugewiesen. Als Parkplatzflächen stehen in der Nähe der Baustelle öffentliche Parkplätze zur Verfügung. Im Bereich der Baustelleneinrichtungsfläche stehen keine Parkflächen zur Verfügung.

#### **0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z. B. Montageöffnungen**

Das Gebäude wird durch die BE Firma zeitweilig eingerüstet.

Innerhalb des Gebäudes stehen, nach Abstimmung und Freigabe der Bauleitung, Aufzüge üblicher Größe und Tragfähigkeit zur Erschließung der Etagen KG bis 2. OG zur Verfügung.

#### **0.1.7 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser**

Der Bauherr stellt für die Baustelle die Versorgung mit Baumedien (Strom und Wasser) zur Verfügung.

Es wird Baustrom mit 400 V / 32 A über einen Baustromanschluss zur Verfügung gestellt. Innerhalb des Gebäudes werden in regelmäßigen Abständen Baustromverteiler zur Verfügung gestellt.

Es wird Bauwasser an einzelnen Stellen im und am Gebäude zur Verfügung gestellt.

Bauseits steht ein Sanitärcontainer zur Verfügung.

Für die Nutzung der Baumedien durch die Auftragnehmer erhebt der Bauherr eine Umlage im Zuge der Abrechnung mit den Auftragnehmern ab der ersten Abschlagsrechnung entsprechend der BVB. Der Bauherr erhebt ebenfalls eine Umlage für die Bauleistungsversicherung. Die Umlagen sind in den Formblättern ausgewiesen.

---

**0.1.8 Lage und Ausmaß der dem Auftragnehmer für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen und Räume**

Im Bereich der Baustelleneinrichtungsflächen im Außenbereich können Lagerflächen im begrenzten Umfang, soweit vorhanden, zur Verfügung gestellt werden. Ein Bedarf ist mindestens

2 KW im Voraus bei der Bauleitung anzumelden.

Stellflächen für Baucontainer, Lager, soziale Einrichtungen oder gleichwertig stehen nicht zur Verfügung und müssen bei Bedarf durch den AN eigenständig außerhalb des Baustellenbereichs organisiert, und mit der Bauleitung abgestimmt, werden.

**0.1.9 Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit. Ergebnisse von Bodenuntersuchungen**

keine Angaben

**0.1.10 Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage, Abfluss, Abflussvermögen und Hochwasserverhältnisse von Vorflutern, Ergebnisse von Wasseranalysen**

keine Angaben

**0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften**

Sollten bei den Sanierungsarbeiten Fledermausvorkommen bzw. Brutstätten von besonders geschützten Arten festgestellt werden, sind die Arbeiten sofort einzustellen. Es ist die Bauleitung zu informieren.

**0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung, z. B. Beschränkungen für die Beseitigung von Abwasser und Abfall**

Die fachgerechte Aufnahme, Umgang und Entsorgung von Schmutzwasser ist durch den AN eigenständig im Rahmen seiner Baustelleneinrichtung zu gewährleisten und durchzuführen.

**0.1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle, z. B. wegen Forderungen des Gewässer-, Boden-, Natur-, Landschafts- oder Immissionsschutzes; vorliegende Fachgutachten oder dergleichen**

Im Rahmen der gegenseitigen Rücksichtnahme sind während der Bauarbeiten die Bestimmungen der 32. BImSchV – Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung sowie der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm – Geräuschimmissionen (AVV Baulärm) einzuhalten. Danach dürfen geräuschintensive Geräte und Maschinen im Freien nicht an Sonn- und Feiertagen und nicht an Werktagen in der Zeit von 20:00 bis 07:00 Uhr betrieben werden.

**0.1.14 Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle**

Bäume im Bereich der Baustelle sind vor Beschädigungen zu schützen. Ein konstruktiver Baumschutz wird bauseits hergestellt. Pflanzenbestände im Bereich der Baustelle sind vor Beschädigungen zu schützen.

Abfälle in jeglicher Form sind unverzüglich zu verpacken und dürfen nicht offen und / oder

---

lose gelagert werden. Abfälle sind werktätlich von der Baustelle zu entfernen. Die Lagerung von Abfällen auf der Baustelle ist nicht möglich.

#### **0.1.15 Im Baugelände vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen**

keine Angaben

#### **0.1.16 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, z.B. Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Bauwerksreste und, soweit bekannt, deren Eigentümer**

Vor Ausführung von Erdarbeiten hat sich der Unternehmer über die vorhandenen Medienführungen in dem Bereich zu informieren.

#### **0.1.17 Vermutete Kampfmittel im Bereich der Baustelle, Ergebnisse von Erkundungs- oder Beräumungsmaßnahmen**

Es handelt sich um ein vorhandenes Gebäude aus dem Jahr 1978. Es besteht kein Verdacht auf Kampfmittel.

#### **0.1.18 Gegebenenfalls gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen**

Erfolgt durch den SiGeKo bei der Bauanlaufberatung sowie bei Bedarf im Zuge des weiteren Bauablaufs.

#### **0.1.19 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer oder der anderen Weisungsberechtigten von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Straßen, Wegen, Gewässern, Gleisen, Zäunen und dergleichen im Bereich der Baustelle**

keine Angaben

#### **0.1.20 Art und Umfang von Schadstoffbelastungen, z. B. des Bodens, der Gewässer, der Luft, der Stoffe und Bauteile; vorliegende Fachgutachten oder dergleichen**

Im Gebäude wurden bereits Schadstoffsanierungen durchgeführt. Im Rahmen der Sanierungsmaßnahme werden weitere Schadstoffsanierungen durchgeführt. Ein Schadstoffkataster ist erstellt worden.

#### **0.1.21 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten**

keine Angaben

#### **0.1.22 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle**

Es erfolgen weitere Arbeiten gemäß Bauzeitenplan auf der Baustelle

#### **0.1.23 Umfang der Dokumentation**

Folgende Dokumentationsunterlagen sind nach Notwendigkeit rechtzeitig vor Beginn der Bauausführung digital im PDF-Format an die Bauüberwachung zu übergeben:

- Nachweis der Qualifikation der MA zur Leistungserbringung gemäß GefStoffV
  - Nachweise der Anzeigen gemäß Anzeigepflicht bei den zuständigen Behörden und Verbänden
  - Nachweise aller erforderlicher Genehmigungen der zuständigen Behörden und Verbände
-

- Transportgenehmigungen für alle dem Umfang der Arbeiten nach nötigen Fahrzeuge.

Folgende Dokumentationsunterlagen sind spätestens 2 KW vor der Bauabnahme digital im PDF-Format an die Bauüberwachung zu übergeben (Abnahmevoraussetzung):

- Fachunternehmererklärung, Materialien Datenblätter,
- bei Erbringung entsprechender Leistungen die Dokumentation für Brandschutz, Dokumentation Tragwerk, Sachverständigen und Prüfsachverständigen Nachweise

Folgende Dokumente sind spätestens mit der Schlussrechnung einzureichen (Voraussetzung der Schlussrechnungsprüfung)

- sämtliche Entsorgungsnachweise

Folgende Dokumentationsunterlagen sind innerhalb von 4 KW nach der Bauabnahme digital im PDF-Format an die Bauüberwachung zu übergeben (Freigabevoraussetzung der Schlussrechnung):

- ggf. Nachweis der Restleistungserbringung und Mängelbeseitigung
- Unterlagen und Nachweise der Ausführung der Leistungen gemäß der gesetzlichen Vorgaben und der GEfStoffV

Die Übergabe der Dokumentationsunterlagen ist Vertragsbestandteil und wird nicht gesondert vergütet. Die Kosten sind in die Gesamtvergütung mit einzukalkulieren.

---

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

### Angaben zum Leistungsverzeichnis

#### Der Bieter hat in seinem Angebot zu berücksichtigen:

Die Gebäudeform und Gebäudegliederung mit den gegebenen Grundrissverläufen.

Die speziellen Angaben zu den erschließungstechnischen Gegebenheiten und den vom Auftragnehmer zu übernehmenden Leistungen.

Die Umstände,  
dass die Leistungen an einem Bestandsgebäude auszuführen sind,  
dass die Leistungen angrenzend an den öffentlichen Verkehrsraum und öffentliche Flächen auszuführen sind, sowie die damit jeweils verbundenen speziellen Erfordernisse und Aufwendungen,  
dass die Zufahrten zum Baustandort und dass am Baustandort selbst mit räumlichen Einschränkung zu rechnen ist,  
dass der Bereich des Zuschauersaal und der Hauptbühne mit Ausnahme der ausgeschriebenen Leistungen im Bestand verbleibt und entsprechend zu schützen ist.

Der Bieter hat sich im Rahmen seiner Angebotserstellung über die Gegebenheiten am Standort und die Besonderheiten der Ausführung entsprechen den in der Leistungsbeschreibung angeführten Punkten und an Hand der Planungsunterlagen zu informieren, sowie die Besonderheiten in seinem Angebot ausreichend zu berücksichtigen.

#### Der Bieter hat folgende Leistungszeiträume zu beachten:

Leistungszeitraum: 01.06.2026 - 26.04.2027

#### Abrechnungshinweise und Ausführungshinweise

1. Vor Ausführung wird ein gemeinsames Aufmaß zur Vermeidung von Aufmaßdifferenzen empfohlen.
2. Der Umfang von Abbruch- und Rückbauarbeiten ist zusammen mit der Bauleitung festzustellen
3. Arbeitsbereiche sowie der gesamte Baustellenbereich sind arbeitstäglich Besenrein zu hinterlassen. Sämtliche Abfälle sind arbeitstäglich aufzunehmen und von der Baustelle zu verbringen
4. Bei allen Arbeiten ist auf Staubschutzmaßnahmen zu achten.  
Es ist zu jeder Zeit staubfrei zu arbeiten.  
Es sind geeignete Staubabsaugungen zu verwenden und zu jeder Zeit vorzuhalten.  
Eine Belastung der angrenzenden Grundstücke ist zu vermeiden.
5. Arbeiten sind nur an den gesetzlich zulässigen Arbeitstagen auszuführen.
6. Notwendige Arbeitsgerüste sind in die nachfolgenden Positionen

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

einzukalkulieren.

Die Gerüste sind ausschließlich für die eigenen Arbeiten vorzusehen.

7. Alle Baustoffe sind fachgerecht zu entsorgen. Zur Abrechnung müssen Entsorgungsnachweise vorliegen.
8. Soweit nicht anders beschreiben sind alle Arbeiten inkl. Entsorgung des anfallenden Baumaterials und Abbruchmaterials zu kalkulieren.
9. Altholz ist prinzipiell als A IV zu behandeln und zu entsorgen.
10. Das vorliegende Bauvorhaben wird mit Fördermitteln unterstützt. Dementsprechend ist ein detaillierter Nachweis der Verwendung der Fördermittel zu führen. Der AN hat alle Arbeiten durch ein Bautagebuch zu dokumentieren und alle Leistungen mittels örtlichem Aufmaß für jede Rechnung nachzuweisen

Anlagen zum Leistungsverzeichnis

Ausführungsplanung Architekt

Zeichnungsnummer:

891-1.05.02.1\_01\_V Ebene 1 Achse 1-5'  
 891-1.05.02.2\_01\_V Ebene 1 Achse 5'-10'  
 891-1.05.03.1\_01\_V Ebene 2 Achse 1-5'  
 891-1.05.03.2\_00\_V Ebene 2 Achse 5'-10'  
 891-1.05.04.1\_00\_V Ebene 3 Achse 1-5'  
 891-1.05.04.2\_00\_V Ebene 3 Achse 5'-10'  
 891-1.05.10.1\_V Schnitt A-A Achse 1-5'  
 891-1.05.10.2\_V Schnitt A-A Achse 5'-10'  
 891-1.05.10\_V Schnitt A-A  
 891-1.05.11\_V Schnitt B-B Achse 8-10  
 891-1.05.13\_V Schnitt V-V  
 891-1.05.72\_00\_V Ebene 1 Unterdecken  
 891-1.05.73\_00\_V Ebene 2 Unterdecken  
 891-1.05.74\_00\_V Ebene 3 Unterdecken  
 891-1.05.121\_03 BE Lageplan  
 891-1.05.122\_00 BE Ansicht Straßenseite  
 891-1.05.123\_00 BE Ansicht Parkseite  
 891-1.05.124\_00 BE Ansicht Wasserseite  
 891-1.05.125\_00 BE Ansicht Anbauseite  
 ddr unterdeckenplatte aus gips type rathaus  
 Foto Unterdeckenplatte Rathaus  
 Referenzprodukte Los 20

Bauzeitenplan Architekt

Bauablaufplan vom 06.02.2026

1

1.1

1.1.1

Aufmaß für Werk u. Montageplanung

Durchführung eines Aufmaßes der vorhandenen Deckenflächen. Erfassung von Raummaßen, Höhenlagen, Abhängigkeiten, Ebenheit sowie vorhandener Einbauten, Durchdringungen u. Bauteile. Dokumentation des Aufmaßes in DWG und PDF Format.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Das Aufmaß dient als Grundlage für die Erstellung einer Werk u. Montageplanung sowie Ausführung der Unterdeckenkonstruktion.

Ort: Ebene 1 Theatergastro, Garderobenbereich, Kassenbereich, Vestibül links und rechts, Treppenhäuser, Achsenbereich B - I / 1 - 5`  
Ebene 2 Treppenhaus Achsen B - C / 3 - 5`  
Treppenhaus Achsen B - C / 3 - 5`  
Foyer Achsen B - I / 1 - 3

Es ist ein Ausführungsaufmaß / Abrechnungsaufmaß zu erstellen Toleranz  $\pm 3 - 5$  mm für eine Werk u. Montageplanung von Unterdecken

2000 m<sup>2</sup>

1.1.2

Werk- und Montageplanung für Unterdecken

Bereich

Erstellen von Werk und Montageplanung für Unterdecken als Gesamtkonstruktion

Ort: Ebene 1 Theatergastro, Garderobenbereich, Kassenbereich, Vestibül links und rechts, Treppenhäuser, Achsenbereich B - I / 1 - 5`  
Ebene 2 Treppenhaus Achsen B - C / 3 - 5`  
Treppenhaus Achsen B - C / 3 - 5`  
Foyer Achsen B - I / 1 - 3

Die Werkstatt- und Montageplanung umfasst insbesondere:

- System-/Anlagenbeschreibung mit den bei Bestellung/Planung vereinbarten Daten
- Grundrisspläne mit Lage der zu installierenden Komponenten, ggfs. Schnitte von Bauteilen
- Datenblätter, Nachweise, Zertifikate zu allen Komponenten, Tragmitteln, Verbindungsmitteln, Systembauteilen und weiteren Materialien
- statische Nachweise für alle Profilverbindungen, Verbindungsmittel, Lastaufnahmemittel

Alle Daten sind im pdf-Format und Pläne zusätzlich als dwg-Datei zu übergeben.

Die Werkstatt- und Montageplanung ist dem Planer zur Genehmigung vorzulegen.

Abweichungen, Änderungen und Ergänzungen zu den gelieferten Planunterlagen, die sich im Verlauf der Abstimmung mit Nutzer und Planer ergeben, sind in den Unterlagen der Werkstattplanung nachzuführen.

Die Kosten für die ggf. erforderliche Anpassung sind im Einheitspreis zu berücksichtigen.

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....

1 St .....

**1.1 Werkplanung Montageplanung Unterdecken** .....

**1 Werkplanung** .....

**2 Trockenbau Ebene 1**

**2.1 Trockenbau Wände**

2.1.1 Metallständerwand GKB 100 mm 2x12,5 mm,  
 Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand liefern und ein-  
 bauen.

Allgemeines

- Wandhöhe 2,64 - 4,10 m
- Wanddicke 100 mm
- Korrosivitätskategorie DIN EN ISO 12944: C1
- Achsabstand 625 mm
- Deckenanschluss an: Stahlbetondecke
- Bodenanschluss an: Rohfußboden
- Brandschutzanforderung: ohne
- umlaufende Anschlüsse starr

Unterkonstruktion

- aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1
- Metallständer CW 50 C1
- Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 50 C1
- Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln
- Berücksichtigung des Korrosionsschutzes

Dämmschicht

- aus Mineralwolle nach DIN EN 13162
- Dicke 40 mm
- Wärmeleitfähigkeit  $\lambda \leq 0,040 \text{ W/(mK)}$
- längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053:  $r \geq 5 \text{ kPa}\cdot\text{s/m}^2$
- einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen

Beplankung

- beidseitig aus GKB
- Plattendicke: 2 x 12,5 mm
- Verschraubung mit geeigneten Befestigungsmitteln

Fugenverspachtelung sowie vollflächige Verspachtelung zur Aufnahme von  
 Fliesen/Anstrich/Tapete/Oberputz, Qualität Q2.  
 incl. allen erforderlichen Nebenarbeiten und Material  
 liefern und einbauen

281,456 m<sup>2</sup> .....

2.1.2 Metallständerwand GKB 125 mm 2x12,5 mm,  
 Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand liefern und ein-  
 bauen.

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....

Allgemeines

- Wandhöhe 2,64 - 4,10 m
- Wanddicke 125 mm
- Korrosivitätskategorie DIN EN ISO 12944: C1
- Achsabstand 625 mm
- Deckenanschluss an: Stahlbetondecke
- Bodenanschluss an: Rohfußboden
- Brandschutzanforderung: ohne
- umlaufende Anschlüsse starr

Unterkonstruktion

- aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1
- Metallständer CW 75 C1
- Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75 C1
- Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln
- Berücksichtigung des Korrosionsschutzes

Dämmschicht

- aus Mineralwolle nach DIN EN 13162
- Dicke 60 mm
- Wärmeleitfähigkeit  $\lambda \leq 0,040 \text{ W/(mK)}$
- längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053:  $r \geq 5 \text{ kPa}\cdot\text{s/m}^2$
- einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen

Beplankung

- beidseitig aus GKB
- Plattendicke: 2 x 12,5 mm
- Verschraubung mit geeigneten Befestigungsmitteln

Fugenverspachtelung sowie vollflächige Verspachtelung zur Aufnahme von Fliesen/Anstrich/Tapete/Oberputz, Qualität Q2.

incl. allen erforderlichen Nebenarbeiten und Material liefern und einbauen

135,616 m<sup>2</sup> .....

2.1.3 Zulage zu Vorposition für einseitige Beplankung mit GKBI

Einbauort: Vorsatzschalen in den Sanitäranlagen

Beplankung

- einseitige Beplankung aus imprägnierten Trockenbauplatten
  - 2 x 12,5 mm
  - dicht gestoßener Fugenbereich mit Fugenkleber verklebt und verschraubt
  - Abstoßen des überstehenden Fugenklebers nach Aushärtung
- Bei Zuschnitten Schraubenabstand von <sup>3</sup> 20 mm zum Plattenrand einhalten,

180 m<sup>2</sup> .....

2.1.4 Metallständerwand erhöhter Schallschutz GKB 150 mm

Metallständerwand GKB mit erhöhten Schallschutzanforderungen

Beinhaltet alle erforderlichen Materialien und Leistungen zur Herstellung einer ca. 150 mm starken Trockenbauwand mit einem bewerteten Schalldämmmaß  $R'w \geq 57 \text{ dB}$ , gemäß DIN 4109 und den anerkannten Regeln der Technik.

Allgemeines

- Wandhöhe 4,10 m

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....

- Wanddicke 150 mm
- Korrosivitätskategorie DIN EN ISO 12944: C1
- Achsabstand 625 mm
- Deckenanschluss an: Stahlbetondecke
- Bodenanschluss an: Rohfußboden
- Brandschutzanforderung: ohne
- umlaufende Anschlüsse starr

#### Unterkonstruktion

- aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1
- Metallständer CW 50 C1
- Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 50 C1
- Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln
- Berücksichtigung des Korrosionsschutzes

#### Dämmschicht

- aus Mineralwolle nach DIN EN 13162
- Dicke 40 mm
- Wärmeleitfähigkeit  $\lambda \leq 0,040 \text{ W/(mK)}$
- längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053:  $r \geq 5 \text{ kPa}\cdot\text{s/m}^2$
- einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen

#### Beplankung

- beidseitig aus GKB
- Plattendicke: 2 x 12,5 mm
- Verschraubung mit geeigneten Befestigungsmitteln

Fugenverspachtelung sowie vollflächige Verspachtelung zur Aufnahme von Fliesen/Anstrich/Tapete/Oberputz, Qualität Q2.

incl. allen erforderlichen Nebenarbeiten und Material

liefern und einbauen

113,646 m<sup>2</sup>

2.1.5

Zulage Brandschutz Wände, F30

Zulage zu Pos. 2.1.1 u. 2.1.2 für die Ausführung von Trockenbauwänden in **Feuerwiderstandsklasse F30** gemäß den geltenden bauaufsichtlichen Vorschriften und Zulassungen.

Ausführung der Wandkonstruktion als geprüfter und zugelassener Brandschutzaufbau, bestehend aus geeigneter Metallunterkonstruktion, beidseitiger Beplankung mit brandschutzwirksamen Gipsplatten in erforderlicher Lage und Dicke.

Inklusive aller erforderlichen Maßnahmen zur Sicherstellung der Feuerwiderstandsdauer, wie z. B. fachgerechte Fugenausbildung, Verspachtelung mit zugelassenen Materialien sowie brandschutztechnisch geeignete Anschlüsse an angrenzende Bauteile.

Ausführung nach Herstellerrichtlinien, Prüfzeugnissen und DIN-Normen.

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag: .....	
	Abrechnung als Zulage zur jeweiligen Trockenbauwandfläche.	45	m <sup>2</sup>	.....	.....
2.1.6	Zulage Brandschutz Wände, F90  Zulage zu Pos. 2.1.1 u. 2.1.2 für die Herstellung von Trockenbauwänden in <b>Feuerwiderstandsklasse F90</b> gemäß bauaufsichtlicher Zulassung, DIN 4102 bzw. EN 13501 und den jeweils gültigen Brandschutzanforderungen. Ausführung als geprüfte Brandschutzkonstruktion mit verstärkter Metallunterkonstruktion, mehrlagiger Beplankung aus speziellen Brandschutzplatten in erforderlicher Plattenstärke und Anordnung. Einschließlich aller brandschutzrelevanten Nebenleistungen wie fachgerechte Ausbildung von Fugen, Stößen, Anschlüssen, Durchdringungen sowie Verwendung zugelassener Spachtel- und Dichtstoffe. Montage strikt nach Systemvorgaben des Herstellers und den zugehörigen Prüfzeugnissen. Abrechnung als gesonderte Zulage zur Trockenbauwand.	70	m <sup>2</sup>	.....	.....
2.1.7	Zulage Türöffnung Türöffnung herstellen in Gipskarton- bzw. Gipsfaserplatten-Montagewand mit Türpfosten aus UA-Ständerprofilen, mit Türpfosten Steckwinkel, Sturz als CW Profil inkl. aller erforderlichen Verstärkungsprofile sowie Kopfstück und Fußplatte. Bauöffnungsmaße: bis 1,085x 2,135 m Wanddicke (Einfachständer): 100 - 300 mm incl. allen erforderlichen Nebenarbeiten und Material liefern und einbauen	14	St	.....	.....
2.1.8	Zulage Eckausbildung an vorhandenes Bauteil, Innen- und Außenecken als Anschluss an vorhandenes Bauteil, stumpf anschließen und verspachteln.	106,86	lfm	.....	.....
2.1.9	Zulage T-Verbindung Zulage T-Verbindung mit starrer Verbindung/ mit starrer Verbindung und unterbrochener Beplankung/ mit Inneneckprofilen.	21	St	.....	.....
2.1.10	Zulage gleitender Anschluss für Metallständerwände Zulage zu vorgenannten Metallständerwände bis 150 mm für die Ausführung eines gleitenden Deckenanschlusses einschl. aller notwendigen Profilschienen. incl. aller Nebenarbeiten und Materialien  Einbauort: alle Wände u. Vorsatzschalen der 1. Ebene	418	lfm	.....	.....
2.1.11	Zulage Eckschutzschienen Zulage Ecken ausbilden mit Eckschutzschiene 31/31/0,4 verzinkt,				

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag: .....	
	Wandhoch einbauen und nach Werksvorschrift verspachteln.	19,18	lfm	.....	.....
2.1.12	<p>Vorsatzschale 20 cm GKBI Raumhoch: 2,64 m Gipskartonplatten-Vorsatzschale mit CW-Profil: 50/50/0,6 mm liefern und einbauen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Dämmdicke: 40 mm</li> <li>- Mindestrohddichte: 40 kg/m<sup>3</sup></li> <li>- Baustoffklasse Dämmung: A1</li> <li>- Höhe bis ca. 2,64 m</li> <li>- Deckenanschluss an: Stahlbetondecke</li> <li>- Bodenanschluss an: Rohfußboden</li> <li>- einfach Ständerwerk</li> <li>- Abstand der Vorsatzschale zur Wand ca. 20-30 cm</li> </ul> <p>Unterkonstruktion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ständerprofile Stahlblechprofil verzinkt CW 50</li> <li>- Achsabstand 625 mm</li> <li>- Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln</li> <li>- unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes</li> </ul> <p>Dämmschicht</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aus Mineralwolle nach DIN EN 13162</li> <li>- Dicke 40 mm</li> <li>- einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen</li> </ul> <p>Beplankung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einseitig aus GKBI</li> <li>- Plattendicke 2 x 12,5 mm</li> <li>- Verschraubung mit geeigneten Befestigungsmitteln</li> </ul> <p>Fugenerspachtelung sowie vollflächigeerspachtelung zur Aufnahme von Fliesen/Anstrich/Tapete/Oberputz, Qualität Q2. incl. allen erforderlichen Nebenarbeiten und Material liefern und einbauen.</p>	9,316	m <sup>2</sup>	.....	.....
2.1.13	<p>Vorsatzschale H:1,30 m als Installationswand GKB 2x12,5 mm Vorsatzschale als Installationswand liefern und einbauen. Allgemeines</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wandhöhe bis 1,30 m</li> <li>- Wanddicke bis 300 mm VK Gipsplatte von Wand</li> <li>- Korrosivitätskategorie DIN EN ISO 12944: C1</li> <li>- Achsabstand 625 mm</li> <li>- Bodenanschluss an: Rohfußboden</li> <li>- Brandschutzanforderungen: ohne</li> <li>- umlaufende Anschlüsse starr</li> </ul> <p>Unterkonstruktion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aus korrosionsgeschützten Stahlblechprofilen DIN 18182-1</li> <li>- Metallständer CW 2 x 50 C1</li> <li>- Bodenanschlüsse mit Randprofilen UW 2 x 50 C1</li> <li>- Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln</li> <li>- Berücksichtigung des Korrosionsschutzes</li> <li>- Die Ständer sind entsprechend den Herstellervorgaben mit einer Queraussteifung zu verbinden.</li> </ul>				

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Dämmung				
	- Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162				
	- Dicke 40 mm				
	- Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040 \text{ W/(mK)}$				
	- längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5 \text{ kPa}\cdot\text{s/m}^2$				
	- einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen				
	Beplankung				
	- einseitig aus Bauplatte GKB				
	- Plattendicke 2 x 12,5 mm				
	- Verschraubung mit geeigneten Befestigungsmitteln				
	Fugenverspachtelung sowie vollflächige Verspachtelung zur Aufnahme von Fliesen/Anstrich/Tapete/Oberputz, Qualität Q2.				
		1	m <sup>2</sup>	.....	.....
2.1.14	GK-Verkofferung, 2x12,5 mm Verkofferung aus Gipskartonplatten, Verlängerung Stahlbetonpfosten inkl. erforderlicher Unterkonstruktion aus Metallprofilen herstellen. Einheitliche Stärke zum Pfosten (ca. 50cm) Fugen und Schraubenköpfe verspachteln, Hohlräume mit loser Mineralwolle bis zu hoher Dichte voll ausstopfen, Beplankung 2x12,5mm GKB Anschlüsse zu den Wand- und Deckenflächen abrissicher mit Glasfaserstreifen o.ä. überspannen. Oberflächenausbildung in Standardverspachtelung, Q2				
	Gef. Baustoffkl. Dämmung : A Aufmaß : Abwicklungsfläche (ca 1*1 m) Erforderl. Dämmdichte : ca. 100 kg/m <sup>3</sup> Plattendicke : 2x12,5 mm Bereich : Ebene 1 Stahlbetonpfosten im Kassenbereich				
		30	m <sup>2</sup>	.....	.....
2.1.15	Zulage zur Vorpos. Toröffnung herstellen in vorgenannter Verkofferung Verstärkung der Verkofferung durch UA-Profil/Holz zur Aufnahme von einer Toranlage, 5*2,23m inkl. erforderlicher Unterkonstruktion aus Metallprofilen herstellen.				
	Verkofferung d. Stahlbetonpfosten im Kassenbereich				
		1	St	.....	.....
2.1.17	Ausschnitte bis 10cm Durchmesser Ausschnitte als Zulage zu vorbeschriebener Bekleidung herstellen. Abmessungen: bis 10cm Durchmesser				
		6	St	.....	.....
2.1.18	Ausschnitte bis 25cm Durchmesser				

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag: .....	
	Ausschnitte als Zulage zu vorbeschriebener Bekleidung herstellen. Abmessungen: bis 25cm Durchmesser	2	St	.....	.....
2.1.19	Durchführung GKB Einzeldurchführungen bei zwei Lagen 12.5mm Beplankung herstellen. Brandschutzabforderung: keine incl. aller Nebenarbeiten und Material	40	St	.....	.....
2.1.20	Wandrevisionsklappen 400x400 mm Revisionsklappe für Metallständerwände liefern und einbauen, incl. Auswechslung, für den Einbau in 2x12,5 mm dick beplankte Konstruktionen, Standardausführung Oberfläche in Metalloptik weiß pulverbeschichtet, Abmessung: 400 x 400 mm, Ausgestattet mit Vierkant-Verriegelung.	1	St	.....	.....
2.1.21	Wandrevisionsklappen 400x400 mm mit Gipskartoneinlage Aluminiumrahmen mit flächenbündiger Gipskartoneinlage (12,5 mm), oberflächenfertig (Q2) für Malerarbeiten/Fliesen mit Schnappverschluss/Druckverschluss Abmessung: 400x400 mm	1	St	.....	.....
				<b>2.1 Trockenbau Wände</b> .....	
<b>2.2</b>	<b>Trockenbau Unterdecken</b>				
2.2.1	Werk- und Montageplanung für Unterdecken Bereich Erstellen von Werk und Montageplanung für Unterdecken als Gesamtkonstruktion  Ort: Ebene 1  Bildschutzvorhang Ort: Foyer Ebene 2  Die Werkstatt- und Montageplanung umfasst insbesondere: - System-/Anlagenbeschreibung mit den bei Bestellung/Planung vereinbarten Daten - Grundrisspläne mit Lage der zu installierenden Komponenten, ggfs. Schnitte von Bauteilen - Datenblätter, Nachweise, Zertifikate zu allen Komponenten, Tragmitteln, Verbindungsmitteln, Systembauteilen und weiteren Materialien - statische Nachweise für alle Profilverbindungen, Verbindungsmittel, Lastaufnahmemittel  Alle Daten sind im pdf-Format und Pläne zusätzlich als dwg-Datei zu übergeben.				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Die Werkstatt- und Montageplanung ist dem Planer zur Genehmigung vorzulegen.

Abweichungen, Änderungen und Ergänzungen zu den gelieferten Planunterlagen, die sich im Verlauf der Abstimmung mit Nutzer und Planer ergeben, sind in den Unterlagen der Werkstattplanung nachzuführen.

Die Kosten für die ggf. erforderliche Anpassung sind im Einheitspreis zu berücksichtigen.

1 St ..... ..

2.2.2

Abgehängte GK-Decke, 1x12,5mm  
 Unterdecke gemäß DIN 18168-1 liefern und montieren.

Allgemeines:

- Einbauhöhe ca. 2,64 m
- Abhängehöhe von 20-60 cm
- Befestigungsuntergrund: Stahlbetondecke
- Feuerwiderstandsklasse: ohne
- GK- glatte Untersicht

Unterkonstruktion

- Randwinkel inklusive
- verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1
- Grund- und Tragprofile CD 60x27
- abhängen mit Nonius (systemabhängig)
- befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln
- erforderliche Zugversuche für die o.g. Deckenkonstruktionen sind in diese Position mit einzukalkulieren.

Dämmung

- ohne

Beplankung

- aus Gipskartonplatte, Typ A, 12,5 mm, nach DIN EN 520
- einlagig
- Plattendicke 12,5 mm

angebotenes

Fabrikat: '.....'

Bieterangabe

Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung.  
 incl. aller erforderlichen Nebenarbeiten und Material  
 liefern und einbauen.

Einbauort: 1a.50, 1a. 51, 1a.51.1, 1a.57, 1a.63, 1a.64, 1a.65, 1a.66, 1a.67,  
 1a.67, 1a.71, 1a.78, 1a.80, 1a.81, 1a.83

334,83 m² ..... ..

2.2.3

Abgehängte GK-Decke, 1x12,5mm, imprägniert  
 Pos. wie vor, jedoch mit imprägnierten Platten,  
 extrem feuchtigkeitsbeständig, "abwischbar"

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....

Aquapaneel oder gleichwertig

Unterdecke gemäß DIN 18168-1 liefern und montieren.

Allgemeines:

- Einbauhöhe ca. 2,64 m
- Abhängehöhe von 110 cm
- Befestigungsuntergrund: Stahlbetondecke/Stahlträger
- Feuerwiderstandsklasse: ohne
- GK- glatte Untersicht

Unterkonstruktion

- Randwinkel inklusive
- verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1
- Grund- und Tragprofile CD 60x27
- abhängen mit Schnellabhängern
- befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln
- erforderliche Zugversuche für die o.g. Deckenkonstruktionen sind in diese Position mit einzukalkulieren.

Dämmung

- ohne

Beplankung

- aus Gipsplatten GKB Silentboard DIN 18180
- einlagig
- Plattendicke 12,5 mm

angebotenes

Fabrikat: '.....'

Bieterangabe

Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung. incl. aller erforderlichen Nebenarbeiten und Material liefern und einbauen.

Einbauort: 1a.72, 1a.73

47,31 m<sup>2</sup>

2.2.4

GK-Raster Decke, 60x60cm, gelocht

Herstellung einer abgehängten, revisionierbaren Akustik-Elementdecke gemäß DIN 18168, DIN 18182, DIN 18340 und den anerkannten Regeln der Technik. Ausführung mit Akustikplatten in einem verdeckten Tragschienensystem, werkseitig beschichtet, Raster 60x60cm

Einlage v. gelochten Gipsplatte (Lochbild: 12/25 Rundlochung) nach EN 14190 mit einem robusten, glasfaserverstärkten Gipskern, einer fertig lackierten, weißen Oberfläche und einer besonders edlen Kantenausbildung. Plattenrückseite mit weiß kaschiertes Faservlies. Die T-Schienen halb verdeckt sichtbar, sodass schmale Kreuzfugen entstehen.

- Schallabsorbierend
- Brandverhalten A2-s1, d0
- Fertig lackierte Oberfläche
- Für revisionierbare Decken

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....

- Für sichtbare Schienen, Kantenausbildung A+
- Einfache Verarbeitung
- Überstreichbar

#### 1. Unterkonstruktion (halb verdecktes Schienensystem)

- Montage eines verdeckten Decken-Schienensystems mit Profilbreite 24 mm.
- Abhänger mit Höhenjustierung gemäß statischen Anforderungen
- Ausrichtung der Profile gemäß Raumgeometrie und Herstellerleitfäden vergleichbarer Akustik-Elementdecken
- Tragendes Schienensystem für abgehängte Decken nach DIN

#### 2. Akustik-Elementplatten (gelocht, weiß beschichtet)

- Einlegen von Akustik-Elementplatten aus Gips oder gipsgebundenem Material mit folgenden Eigenschaften:- gelochte Sichtfläche, Werkseitige

weiße Beschichtung, Kantenform passend für verdeckte 24-mm-Schienen systeme, Stärke ca. 12,5 mm (oder systemgleichwertig), Saubere, geschlossene Oberfläche ohne sichtbare Schrauben. Schmale Fugenausbildung.

- Platten passgenau in das verdeckte Schienensystem einlegen.

#### 3. Akustische Wirksamkeit / Hohlraumgestaltung

- Systembedingt schallwirksame Decke aufgrund schallabsorbierender Hohlraumkonstruktion
- Empfehlung des Planers: Mineralwolle lose auf die UK legen, Erhöhung Schallschutz

#### 4. Revisionierbarkeit

- Die Decke ist vollständig revisionierbar, d. h. einzelne Platten können werkzeuglos entnommen und wieder eingesetzt werden (z. B. für Wartung, Installationen, Leuchten)

#### 5. Randanschlüsse / Abschlussleisten

- Fachgerechte Ausbildung der Deckenränder mit passenden Abschlusswinkeln oder Profileisten.
- Fugentreie, optisch saubere Anschlüsse an Wände und Vorsprünge.

#### 6. Oberflächenqualität

- Werkseitig weiß beschichtete Oberfläche, für Endnutzung geeignet; kein zusätzlicher Anstrich erforderlich.

siehe Referenzliste

angebotenes

Fabrikat: '.....'

Bieterangabe

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....

Einbauort: 1a.69

18,13 m<sup>2</sup>

2.2.5

GK-Raster Decke, 60x60cm, dunkel  
Herstellung einer abgehängten, revisionierbaren Akustik-Elementdecke gemäß DIN 18168, DIN 18182, DIN 18340 und den anerkannten Regeln der Technik. Ausführung mit Akustikplatten in einem verdeckten Tragschienensystem, werkseitig beschichtet, Raster 60x60cm

Einlage v. glatten Gipsplatten nach EN 14190 mit einem robusten, glasfaserverstärkten Gipskern, einer fertig lackierten, dunklen Oberfläche (Angabe AG) und einer besonders edlen Kantenausbildung. Plattenrückseite mit weiß kaschiertes Faservlies. Die T-Schienen halb verdeckt sichtbar, sodass schmale Kreuzfugen entstehen.

- Schallabsorbierend
- Brandverhalten A2-s1, d0
- Fertig lackierte Oberfläche
- Für revisionierbare Decken
- Für sichtbare Schienen, Kantenausbildung A+
- Einfache Verarbeitung

#### 1. Unterkonstruktion (verdecktes Schienensystem)

- Montage eines verdeckten Decken-Schienensystems mit Profillbreite 24 mm.
- Abhänger mit Höhenjustierung gemäß statischen Anforderungen
- Ausrichtung der Profile gemäß Raumgeometrie und Herstellerleitfäden vergleichbarer Akustik-Elementdecken
- Tragendes Schienensystem für abgehängte Decken nach DIN

#### 2. Akustik-Elementplatten (ungelocht, dunkel beschichtet)

Nach Farbauswahl AG

- Einlegen von Akustik-Elementplatten aus Gips oder gipsgebundenem Material mit folgenden Eigenschaften:- ungelochte Sichtfläche, Werkseitige

weiße Beschichtung, Kantenform passend für verdeckte 24-mm-Schienen systeme, Stärke ca. 12,5 mm (oder systemgleichwertig), Saubere, geschlossene Oberfläche ohne sichtbare Schrauben oder Fugen

- Platten passgenau in das verdeckte Schienensystem einlegen.

#### 3. Akustische Wirksamkeit / Hohlraumgestaltung

- Systembedingt schallwirksame Decke aufgrund schallabsorbierender Hohlraumkonstruktion
- Auf Wunsch des Planers: Einlage von Mineralwolle (optional), lose im Hohlraum einzulegen, ohne auf die Platten aufzulegen

#### 4. Revisionierbarkeit

- Die Decke ist vollständig revisionierbar, d. h. einzelne Platten können werkzeuglos entnommen und wieder eingesetzt werden (z. B. für Wartung, Installationen, Leuchten)

#### 5. Randanschlüsse / Abschlussleisten

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
----------	--------------	-------	---------	----	----

Übertrag: .....

- Fachgerechte Ausbildung der Deckenränder mit passenden Abschlusswinkeln oder Profilleisten.

- Fugenfrie, optisch saubere Anschlüsse an Wände und Vorsprünge.

#### 6. Oberflächenqualität

- Werkseitig dunkel beschichtete Oberfläche, für Endnutzung geeignet; kein zusätzlicher Anstrich erforderlich.

Farbbestimmung nach Musterbestätigung.

siehe Referenzliste

Einbauort: 1a.52, 1a. 53, 1a.54

123,16 m<sup>2</sup>

2.2.6

GK-Raster Decke, "Vestibül"

Raster Decke als Sonderanfertigung

120x30cm, ca. 50% Lochanteil,

nach bauzeitlichem Vorbild, Typ Rathaus, im Vestibül

Achtung: Platten als Sonderanfertigung!

inkl. Anarbeitung GK-Randfries

Unterdecke gemäß DIN 18168-1 liefern und montieren.

Allgemeines:

- Einbauhöhe ca. 2,64 m

- Abhängehöhe von 50 cm

- Befestigungsuntergrund: Stahlbetondecke, Stahlträger

- Feuerwiderstandsklasse: ohne

- VEB-Zementkombinat Platte, sonderangefertigt

Unterkonstruktion

- Randwinkel inklusive

- verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1

- Grund- und Tragprofile CD 60x27

- abhängen mit Schnellabhängern

- befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln

- erforderliche Zugversuche für die o.g. Deckenkonstruktionen sind in diese Position mit einzukalkulieren.

Dämmung

- für akustische Verbesserung: 40mm Dämmschicht oberhalb der Unterkonstruktion dicht verlegen

Beplankung

- Zementplatten 120x30cm, Lochanteil ca. 50%, Steg zur Befestigung, werkseitig mit Fließ beklebt

- einlagig

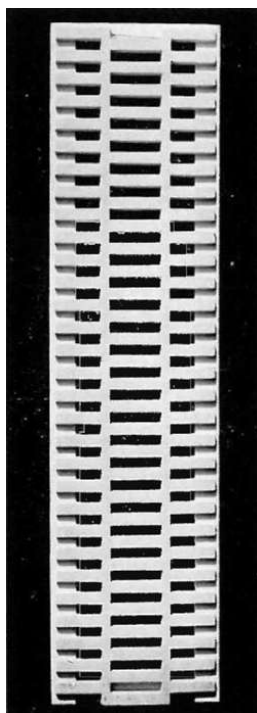
- Plattendicke 12,5 mm

siehe Referenzliste

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....



angebotenes

Fabrikat: '.....'

Bieterangabe

Einbauort: 1a.51, 1a.55

393,55 m<sup>2</sup>

2.2.7

Abschlusschürze, gerade, Höhe bis 40 cm  
Abschlusschürze zur Unterdecke aus Vorpositionen,  
Abgehängte Decke, 1x12,5mm

Ausführung mit Gipsbauplatten, jedoch als vertikaler, gerader  
Abschluss/Abschottung der Unterdecken, aus Profilen der abgehängten De-  
cke, aus Gipsplatten

Beplankung aus Gipsbauplatten, einlagig, Plattendicke  
12,5 mm

Anschlüsse zu den Wand- und Deckenflächen abrisssicher überspannen,  
Oberflächenausbildung in Standardverspachtelung, Qualitätsstufe Q2  
(Grundverspachtelung plus Nachverspachtelung)  
ggf. Fugenbewehrung gemäß Herstellerangaben

zur Herstellung eines Deckenabschlusses vor Fensterfront, 3. Ebene  
Einschl. zusätzlicher Unterkonstruktion, Verbindungsmittel, Kantenschutzprofi-  
len und Eckprofilen für die Ausführung als senkrechte Fläche, zum Anschluss  
an die anschließenden geraden Deckenflächen

Einbauhöhe: bis 4,0 m  
Beplankung: 1 x 12,5 mm GK  
Plattentyp: A (GKB)

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag: .....	
	Höhe Abschlussschürze: bis 40 cm Winkel: 90° Einzellängen: bis 5,0 m				
	Einbauort: Ebene 1 Theatergastro	18	m <sup>2</sup>	.....	.....
2.2.8	Zulage zur Vorpos.,erspachtelung Zulage zur Position Decke "Vestibül" erspachtelung der Stößen und Kanten mit Fugenband	393,55	m <sup>2</sup>	.....	.....
2.2.9	Musterdecke Musterdecke				
	Ein Stück pauschal, Musterdecke bauen Decke "Vestibül"				
	ca. 5m <sup>2</sup>	1	psch	.....	.....
2.2.10	Abgehängte Decke aus Holzlamellen				
	Sonderdecke aus angefertigten Holzlamellen, wild angeordnet				
	Liefern und montieren einer abgehängten Decke aus Holzlamellen als gestalterisches Deckenelement. Die Holzlamellen sind von der Rohdecke abgehängt und unregelmäßig („wild“) in Anordnung, Abstand und Länge auszuführen, gemäß architektonischem Entwurf bzw. Detailplanung. Die Unterkonstruktion ist verdeckt auszuführen und statisch so zu bemessen, dass eine dauerhaft sichere Befestigung der Holzlamellen gewährleistet ist.				
	Die Abhängung erfolgt von der Rohdecke mittels geeigneter, justierbarer Abhängesysteme (Schnellabhänger). Alle Befestigungsmittel sind auf das Eigengewicht der Konstruktion sowie auf die jeweiligen bauphysikalischen Anforderungen abzustimmen. Die Holzlamellen bestehen aus massivem Holz oder Holzwerkstoff (gemäß Planung), sauber verarbeitet, mit gleichmäßiger Oberfläche. Kanten sind gefast oder gerundet, sichtbar bleibende Flächen sind hochwertig geschliffen. Oberfläche naturbelassen / geölt / lackiert / lasiert (gemäß Vorgabe), inklusive aller erforderlichen Vor- und Nachbehandlungen. Die Montage erfolgt fluchtgerecht, höhengleich und spannungsfrei. Übergänge zu angrenzenden Bauteilen (Wände, Einbauten, Leuchten, Lüftungsauslässe etc.) sind sauber auszubilden. Revisionsöffnungen, Aussparungen und Anpassungen an haustechnische Einbauten sind zu berücksichtigen und im Einheitspreis enthalten. Alle Leistungen einschließlich Aufmaß, Werk- und Montageplanung, Materiallieferung, Befestigungsmittel, Montage, Verschnitt sowie Nebenleistungen sind im Einheitspreis enthalten. Die Ausführung hat nach den anerkannten Regeln der Technik sowie den geltenden Normen und Richtlinien zu erfolgen.				
	Einbauort: Theatergastro	65	m <sup>2</sup>	.....	.....
2.2.11	Unterkonstruktionen für Leuchten				

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag: .....	
	<p>Wechsel/ verstärkte UK für Einlegeleuchten, Aufbauleuchten u. Pendelleuchten als Zulage, zu vorbeschriebener Deckenbekleidung/ Unterdecke. Die Überbrückung ist für Integrationen in zum System passenden Akustikdecken. In Längen bis 592 mm oder bis 1192 mm geeignet für die Integration von Beleuchtung, Schildern, Rauchmelder etc. Konstruktion mit Profil aus verzinktem Stahl, Trage-Clips aus Edelstahl. max. Belastung bis zu 30 N/3 kg inkl. allen erforderlichen Nebenarbeiten und Material liefern und einbauen</p>	120	St	.....	.....
2.2.12	<p>Zulage für Brandschutzummantelung F30</p> <p>Ummanteln von Einbauteilen für Unterdecken. liefern und einbauen Feuerwiderstandsklasse DIN 4102-2 F30 für die Unterdecke allein bei Brandbeanspruchung von unten. Maße in mm: Deckenausschnitt 100 x 100 mm, lichte Höhe: 100 mm.</p>	60	St	.....	.....
2.2.13	<p>Zulage für Brandschutzummantelung F90</p> <p>Ummanteln von Einbauteilen für Unterdecken. liefern und einbauen Feuerwiderstandsklasse DIN 4102-2 F90 für die Unterdecke allein bei Brandbeanspruchung von unten. Maße in mm: Deckenausschnitt 100 x 100 mm, lichte Höhe: 100 mm.</p>	60	St	.....	.....
2.2.14	<p>Deckenrevisionsklappen 600x600 Revisionsklappe für vorbeschriebene Unterdecke liefern und einbauen</p> <p>incl. zusätzlicher Unterkonstruktion/ Auswechslung, vorgefertigt für Einbau in beplankte Konstruktionen, mit flächenbündig eingeschraubter Hartgipsplatte, Abmessung: 600 x 600 mm, Ausgestattet mit Vierkant-Verriegelung</p>	10	St	.....	.....
2.2.15	<p>Gerüste für eigene Arbeiten Gerüst für eigene Arbeiten liefern und vorhalten inkl. mehrmaligem Umsetzen Für die gesamte Dauer der Bauausführung</p>	1	psch	.....	.....
				<b>2.2 Trockenbau Unterdecken</b>	<b>.....</b>
<b>2.3</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>				
2.3.1	Stundenlohnarbeiten Facharbeiter				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden berechnet für: Facharbeiter	5 h		.....	.....
2.3.2	Stundenlohnarbeiten Bauhelfer Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden berechnet für: Bauhelfer	5 h		.....	.....
				<b>2.3 Stundenlohnarbeiten</b>	<u>.....</u>
				<b>2 Trockenbau Ebene 1</b>	<u>.....</u>
<b>3</b>	<b>Trockenbau Ebene 2</b>				
<b>3.1</b>	<b>Trockenbau Wände</b>				
3.1.1	Vorsatzschale 20 cm GKBI Raumhoch: 2,64 m Gipskartonplatten-Vorsatzschale mit CW-Profil: 50/50/0,6 mm liefern und einbauen - Dämmdicke: 40 mm - Mindestrohddichte: 40 kg/m <sup>3</sup> - Baustoffklasse Dämmung: A1 - Höhe bis ca. 2,64 m - Deckenanschluss an: Stahlbetondecke - Bodenanschluss an: Rohfußboden - einfach Ständerwerk - Abstand der Vorsatzschale zur Wand ca. 20-30 cm  Unterkonstruktion - Ständerprofile Stahlblechprofil verzinkt CW 50 - Achsabstand 625 mm - Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln - unter Berücksichtigung des Korrosionsschutzes  Dämmschicht - aus Mineralwolle nach DIN EN 13162 - Dicke 40 mm - einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen  Beplankung - einseitig aus GKBI - Plattendicke 2 x 12,5 mm - Verschraubung mit geeigneten Befestigungsmitteln  Fugenverspachtelung sowie vollflächige Verspachtelung zur Aufnahme von Fliesen/Anstrich/Tapete/Oberputz, Qualität Q2. incl. allen erforderlichen Nebenarbeiten und Material liefern und einbauen.	98,667 m <sup>2</sup>		.....	.....
3.1.2	Zulage Eckausbildung an vorhandenes Bauteil,				

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag: .....	
	Innen- und Außenecken als Anschluss an vorhandenes Bauteil, stumpf anschließen und verspachteln.	32,88	lfm	.....	.....
3.1.3	Zulage T-Verbindung Zulage T-Verbindung mit starrer Verbindung/ mit starrer Verbindung und unterbrochener Beplankung/ mit Inneneckprofilen.	2	St	.....	.....
3.1.4	Zulage gleitender Anschluss für Metallständerwände Zulage zu vorgenannten Metallständerwände bis 150 mm für die Ausführung eines gleitenden Deckenanschlusses einschl. aller notwendigen Profilschienen. incl. aller Nebenarbeiten und Materialien  Einbauort: alle Wände u. Vorsatzschalen der 2. Ebene	99	lfm	.....	.....
3.1.5	Zulage UA-Profile als Verstärkung Zulage für UA-Profile zur Verstärkung bzw. zur Aufnahme von Sanitärobjekten - Einbauhöhe: bis 2,64 Einbauort: links und rechts der WC- Sanitärkästen	68,4	lfm	.....	.....
3.1.6	Ausschnitte bis 10cm Durchmesser Ausschnitte als Zulage zu vorbeschriebener Bekleidung herstellen. Abmessungen: bis 10cm Durchmesser	20	St	.....	.....
3.1.7	Ausschnitte bis 25cm Durchmesser Ausschnitte als Zulage zu vorbeschriebener Bekleidung herstellen. Abmessungen: bis 25cm Durchmesser	10	St	.....	.....
3.1.8	Durchführung GKB Einzeldurchführungen bei zwei Lagen 12.5mm Beplankung herstellen. Brandschutzabforderung: keine incl. aller Nebenarbeiten und Material	20	St	.....	.....
3.1.9	Wandrevisionsklappen 400x400 mm Revisionsklappe für Metallständerwände liefern und einbauen, incl. Auswechslung, für den Einbau in 2x12,5 mm dick beplankte Konstruktionen, Standardausführung Oberfläche in Metalloptik weiß pulverbeschichtet, Abmessung: 400 x 400 mm, Ausgestattet mit Vierkant-Verriegelung.	1	St	.....	.....
3.1.10	Wandrevisionsklappen 400x400 mm mit Gipskartoneinlage Aluminiumrahmen mit flächenbündiger Gipskartoneinlage (12,5 mm),				

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	oberflächenfertig (Q2) für Malerarbeiten/Fliesen mit Schnappverschluss/Druckverschluss Abmessung: 400x400 mm		1 St	.....	.....
				Übertrag: .....	
				<b>3.1 Trockenbau Wände</b> <u>.....</u>	
<b>3.2</b>	<b>Trockenbau Unterdecken</b>				
3.2.1	Abgehängte GK-Decke, 1x12,5mm Unterdecke gemäß DIN 18168-1 liefern und montieren. Allgemeines: - Einbauhöhe ca. 2,64 m - Abhängehöhe von 20-60 cm - Befestigungsuntergrund: Stahlbetondecke - Feuerwiderstandsklasse: ohne - GK- glatte Untersicht  Unterkonstruktion - Randwinkel inklusive - verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1 - Grund- und Tragprofile CD 60x27 - abhängen mit Schnellabhängern - befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln - erforderliche Zugversuche für die o.g. Deckenkonstruktionen sind in diese Position mit einzukalkulieren.  Dämmung - ohne  Beplankung - aus Gipskartonplatte, Typ A, nach DIN EN 520 - einlagig - Plattendicke 12,5 mm  angebotenes Fabrikat: '.....' Bieterangabe				
	Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung. inkl. aller erforderlichen Nebenarbeiten und Material liefern und einbauen.  Einbauort: 2a.55, 2a.56, 2a.58, 2a.59		80,89 m²	.....	.....
3.2.2	Abgehängte GK-Decke, F30 Unterdecke gemäß DIN 18168-1 liefern und montieren  Allgemeines: - Einbauhöhe bis 3,00 m - Stärke 120 mm direkt unter Stahlbeton (Lauf und Podest) - Befestigungsuntergrund: Stahlbeton - Feuerwiderstandsklasse: R EI 30-M				
				Übertrag: .....	

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
----------	--------------	-------	---------	----	----

Übertrag: .....

Unterkonstruktion

- Randwinkel inklusive
- verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1
- Grund- und Tragprofile CD 60x27
- Abstände UK lt. Prüfzeugnis
- Abhängung durch Nonius, 1,20m
- befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln
- erforderliche Zugversuche für die o.g. Deckenkonstruktionen sind in diese Position mit einzukalkulieren

Dämmung

- 1 Lage Mineralwolle nach DIN EN 13162
- Dicke 1 x 40 mm
- Wärmeleitfähigkeit  $\lambda \leq 0,040 \text{ W/(mK)}$
- längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053:  $r \geq 5 \text{ kPa} \cdot \text{s/m}^2$
- einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen

Beplankung

- einseitig aus GM-F , lt. Prüfzeugnis
- Plattendicke 2 x 12,5 mm
- Verschraubung mit geeigneten Befestigungsmitteln

angebotenes

Fabrikat: '.....'  
Bieterangabe

Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, inkl. aller erforderlichen Nebenarbeiten und Material

Einbauort: 2a.50, 2a.51, 2a.52

586,52 m<sup>2</sup> ..... ..

3.2.3

Abschlusschürze, gerade, Höhe bis 40 cm  
Abschlusschürze zur Unterdecke aus Vorpositionen,  
Abgehängte Decke, 1x12,5mm

Ausführung wie Unterdecke, jedoch als vertikaler, gerader  
Abschluss/Abschottung der Unterdecken, aus Profilen der abgehängten De-  
cke, aus Gipsplatten

Beplankung aus Gipsbauplatten, einlagig, Plattendicke  
12,5 mm

Anschlüsse zu den Wand- und Deckenflächen abrissicher überspannen,  
Oberflächenausbildung in Standardverspachtelung, Qualitätsstufe Q2  
(Grundverspachtelung plus Nachverspachtelung)  
ggf. Fugenbewehrung gemäß Herstellerangaben

zur Herstellung eines Deckenabschlusses vor Fensterfront, 3. Ebene  
Einschl. zusätzlicher Unterkonstruktion, Verbindungsmittel, Kantenschutzprofi-  
len und Eckprofilen für die Ausführung als senkrechte Fläche, zum Anschluss

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	an die anschließenden geraden Deckenflächen				
	Einbauhöhe: bis 6,0 m Beplankung: 1 x 12,5 mm GK Plattentyp: A (GKB) Höhe Abschlussschürze: bis 40 cm Winkel: 90° Einzellängen: bis 5,0 m				
	Einbauort: Ebene 2 Foyer, Mehrzwecksaal	73,37	m <sup>2</sup>	.....	.....
3.2.4	GK-Decke, F30, einlagig Position wie vor, jedoch einlagig lt. Prüfzeugnis, 1x15mm GKF				
	Unterdecke gemäß DIN 18168-1 liefern und montieren				
	Allgemeines:				
	- Einbauhöhe bis 3,00 m - Befestigungsuntergrund: Stahlbeton - Feuerwiderstandsklasse: R EI 30-M				
	Unterkonstruktion				
	- Randwinkel inklusive - verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1 - Grund- und Tragprofile CD 60x27 - Abhängung durch Nonius, 1,20m - Abstände UK lt. Prüfzeugnis - befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln - erforderliche Zugversuche für die o.g. Deckenkonstruktionen sind in diese Position mit einzukalkulieren				
	Dämmung				
	- 1 Lage Mineralwolle nach DIN EN 13162 - Dicke 1 x 40 mm - Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040 \text{ W/(mK)}$ - längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5 \text{ kPa} \cdot \text{s/m}^2$ - einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen				
	Beplankung				
	- einseitig aus GM-F - Plattendicke 2 x 12,5 mm - Verschraubung mit geeigneten Befestigungsmitteln				
	angebotenes Fabrikat: '.....' Bieterangabe				
	Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standarderspachtelung, inkl. aller erforderlichen Nebenarbeiten und Material				

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....

Einbauort: 2a.52

170 m<sup>2</sup>

3.2.5

GK-Raster Decke, 60x60cm, gelocht

Herstellung einer abgehängten, revisionierbaren Akustik-Elementdecke gemäß DIN 18168, DIN 18182, DIN 18340 und den anerkannten Regeln der Technik. Ausführung mit Akustikplatten in einem verdeckten Tragschienensystem, werkseitig beschichtet, Raster 60x60cm

Einlage v. rund gelochten Gipsplatten nach EN 14190 mit einem robusten, glasfaserverstärkten Gipskern, einer fertig lackierten, weißen Oberfläche und einer besonders edlen Kantenausbildung. Plattenrückseite mit weiß kaschiertes Faservlies. Die T-Schienen halb verdeckt sichtbar, sodass schmale Kreuzfugen entstehen.

- Schallabsorbierend
- Brandverhalten A2-s1, d0
- Fertig lackierte Oberfläche
- Für revisionierbare Decken
- Für sichtbare Schienen, Kantenausbildung A+
- Einfache Verarbeitung

#### 1. Unterkonstruktion (verdecktes Schienensystem)

- Montage eines verdeckten Decken-Schienensystems mit Profilbreite 24 mm.
- Abhänger mit Höhenjustierung gemäß statischen Anforderungen
- Ausrichtung der Profile gemäß Raumgeometrie und Herstellerleitfäden vergleichbarer Akustik-Elementdecken
- Tragendes Schienensystem für abgehängte Decken nach DIN

#### 2. Akustik-Elementplatten (gelocht, weiß beschichtet)

- Einlegen von Akustik-Elementplatten aus Gips oder gipsgebundenem Material mit folgenden Eigenschaften:- gelochte Sichtfläche, Werkseitige

weiße Beschichtung, Kantenform passend für verdeckte 24-mm-Schienensysteme, Stärke ca. 12,5 mm (oder systemgleichwertig), Saubere, geschlossene Oberfläche ohne sichtbare Schrauben oder Fugen

- Platten passgenau in das verdeckte Schienensystem einlegen.

#### 3. Akustische Wirksamkeit / Hohlraumgestaltung

- Systembedingt schallwirksame Decke aufgrund schallabsorbierender Hohlraumkonstruktion
- Auf Wunsch des Planers: Einlage von Mineralwolle (optional), lose im Hohlraum einzulegen, ohne auf die Platten aufzulegen

#### 4. Revisionierbarkeit

- Die Decke ist vollständig revisionierbar, d. h. einzelne Platten können werkzeuglos entnommen und wieder eingesetzt werden (z. B. für Wartung, Installationen, Leuchten)

#### 5. Randanschlüsse / Abschlussleisten

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag: .....	
	- Fachgerechte Ausbildung der Deckenränder mit passenden Abschlusswinkeln oder Profilleisten. - Fugenfrie, optisch saubere Anschlüsse an Wände und Vorsprünge.				
	6. Oberflächenqualität				
	- Werkseitig weiß beschichtete Oberfläche, für Endnutzung geeignet; kein zusätzlicher Anstrich erforderlich.				
	siehe Referenzliste				
	angebotenes Fabrikat: '.....' Bieterangabe				
	Einbauort: 2a.50, 2a.51, 2a,52				
		586,52	m <sup>2</sup>	.....	.....
3.2.6	Unterkonstruktionen für Leuchten Wechsel/ verstärkte UK für Einlegeleuchten, Aufbauleuchten u. Pendelleuchten als Zulage, zu vorbeschriebener Deckenbekleidung/ Unterdecke. Die Überbrückung ist für Integrationen in zum System passenden Akustikdecken. In Längen bis 592 mm oder bis 1192 mm geeignet für die Integration von Beleuchtung, Schildern, Rauchmelder etc. Konstruktion mit Profil aus verzinktem Stahl, Trage-Clips aus Edelstahl. max. Belastung bis zu 30 N/3 kg inkl. allen erforderlichen Nebenarbeiten und Material liefern und einbauen				
		120	St	.....	.....
3.2.7	Zulage für Brandschutzummantelung F30  Ummanteln von Einbauteilen für Unterdecken. liefern und einbauen Feuerwiderstandsklasse DIN 4102-2 F30 für die Unterdecke allein bei Brandbeanspruchung von unten. Maße in mm: Deckenausschnitt 100 x 100 mm, lichte Höhe: 100 mm.				
		60	St	.....	.....
3.2.8	Zulage für Brandschutzummantelung F90  Ummanteln von Einbauteilen für Unterdecken. liefern und einbauen Feuerwiderstandsklasse DIN 4102-2 F90 für die Unterdecke allein bei Brandbeanspruchung von unten. Maße in mm: Deckenausschnitt 100 x 100 mm, lichte Höhe: 100 mm.				
		60	St	.....	.....
3.2.9	Deckenrevisionsklappen F30 600x600 Revisionsklappe F30 für vorbeschriebene Unterdecke liefern und einbauen  incl. zusätzlicher Unterkonstruktion/ Auswechslung, vorgefertigt für Einbau in beplankte Konstruktionen,				
				Übertrag: .....	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag: .....	
	mit flächenbündig eingeschraubter Hartgipsplatte, Abmessung: 600 x 600 mm, Ausgestattet mit Vierkant-Verriegelung	10	St	.....	.....
3.2.10	Gerüste für eigene Arbeiten Gerüst für eigene Arbeiten liefern und vorhalten inkl. mehrmaligem Umsetzen Für die gesamte Dauer der Bauausführung	1	psch	.....	.....
			<b>3.2 Trockenbau Unterdecken</b>	<u>.....</u>	
<b>3.3</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>				
3.3.1	Stundenlohnarbeiten Facharbeiter Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden berechnet für: Facharbeiter	5	h	.....	.....
3.3.2	Stundenlohnarbeiten Bauhelfer Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden berechnet für: Bauhelfer	5	h	.....	.....
			<b>3.3 Stundenlohnarbeiten</b>	<u>.....</u>	
			<b>3 Trockenbau Ebene 2</b>	<u>.....</u>	
<b>4</b>					
<b>4.1</b>	<b>Werk- und Montageplanung</b>				
4.1.1	Werk- und Montageplanung für Vorhangschienenanlagen Sonnenschutzvorhang, Bildschutzvorhang, Trennvorhänge Erstellen von Werk und Montageplanung für Vorhangschienenanlagen für Sonnenschutzvorhänge, Bildschutzvorhänge, Trennvorhänge  Sonnenschutz Ort: Foyer Decke Ebene 3 Innenseitig vor der Glasfassade  Bildschutzvorhang Ort: Foyer Ebene 2  Trennvorhänge Ort: Foyer Ebene 2  Die Werkstatt- und Montageplanung umfasst insbesondere: - System-/Anlagenbeschreibung mit den bei Bestellung/Planung vereinbarten Daten - Grundrisspläne mit Lage der zu installierenden Komponenten, ggfs. Schnitte von Bauteilen - Datenblätter, Nachweise, Zertifikate zu allen Komponenten,				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Tragmitteln, Verbindungsmitteln, Systembauteilen und weiteren Materialien
- statische Nachweise für alle Profilverbindungen, Verbindungsmittel, Lastaufnahmemittel

Alle Daten sind im pdf-Format und Pläne zusätzlich als dwg-Datei zu übergeben.

Die Werkstatt- und Montageplanung ist dem Planer zur Genehmigung vorzulegen.

Abweichungen, Änderungen und Ergänzungen zu den gelieferten Planunterlagen, die sich im Verlauf der Abstimmung mit Nutzer und Planer ergeben, sind in den Unterlagen der Werkstattplanung nachzuführen.

Die Kosten für die ggf. erforderliche Anpassung sind im Einheitspreis zu berücksichtigen.

1 St ..... ..

**4.1 Werk- und Montageplanung** .....

**4.2 Vorhangschiene**

Hinweis Vorhangschiene-System  
Allgemeine Ausführungsbeschreibung des Vorhangschiene-Systems

Zur Aufnahme von mittelschweren bis schweren Vorhängen ist ein im Bühnen- und Veranstaltungsbereich bewährtes, möglichst wartungsfreies und für diesen Einsatzbereich konzipiertes Vorhangschiene-System anzubieten, das den nachfolgenden Anforderungen und Bedingungen entspricht.

Die Schiene ist aus einem Aluminium - Strangprofil EN AW-6060 T66 = AlMgSi 0.5 F 22 , silber eloxiert und pulvergesehtet RAL 9010 zu fertigen und muss über eine C-Nut zur leichten Montage von Befestigungs- und Zubehörteilen verfügen. Darüber hinaus ist die Schiene mit jeweils einem unteren und oberen Nutenkanal zur Aufnahme von Zentrierstiften zu versehen, um eine exakte Verbindung an Schienenstößen zu garantieren.

Sämtliche zum Vorhangtransport benötigten Zug- und Laufwagen, müssen über kugelgelagerte Lauf- bzw. Stützrollen verfügen. Die Lauf- bzw. Stützrollen sind aus einem extrem geräuscharmen Kunststoff zu fertigen, der sich auch nach langer Standzeit nicht verformt.

Die Gehäuse der Zugwagen sind aus weiß lackiertem Stahl zu fertigen und müssen mit Auffahrdämpfungen aus Spezialkunststoff an den Stirnseiten ausgerüstet sein.

Die Antriebe sind aus weiß lackiertem Stahl zu fertigen und müssen mit Auffahrdämpfungen aus Spezialkunststoff an den Stirnseiten ausgerüstet sein.

Die optionale Stromzuführung erfolgt über ein Schleppkabel, das in einer Schleppkabeltasche an der Oberkante auf der Rückseite des Vorhanges geführt wird.



Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2-Rad-Laufwagen mit hufeisenförmigem Rundgehäuse aus weißem Spezialkunststoff, ausgerüstet mit zwei kugelgelagerten Tragrollen aus extrem geräuscharmen Kunststoffaufläufen, zweiseitigem Gelpuffer zur Auffahrdämpfung und frei drehbarem Wirbel zur Vorhangbefestigung.

Seitlich an den Bügeln des Laufwagens mit Einhängvorrichtungen zur Aufnahme der Vorhanghaken.

Es sind 5 Stück Laufwagen pro Schienenmeter zu liefern.

Gehäuse Maße :  
 H : 70mm  
 B : 46mm  
 L : 23mm

Eigengewicht m : 40g  
 max. Traglast F : 10kg

Farbe: weiss RAL 9010

**Laufwagen HD mit Überzugbügel** zum zuvor genannten Schienentyp als systemkonformer Vorhangzugwagen mit Überzugbügel, der die Vorhangüberlappung im Stoßbereich im mittleren Fassadenfeld gewährleistet, ohne sich dadurch auf der Schiene zu verkanten und an dem die Vorhangzugvorrichtung befestigt werden kann.

Vorhangzugwagen mit Gehäuse aus Stahl, weiß lackiert RAL 9010, ausgerüstet mit jeweils vier kugelgelagerten Trag- und Stützrollen aus extrem geräuscharmen Kunststoffaufläufen, Absturzsicherung sowie Überzugbügel aus zweifach gekantetem Stahlblech mit Bohrlöchern zur variablen Anpassung der Abstände des Aushanges.

Für zwei Stück Vorhangteil ist je ein Laufwagen mit Überzugbügel zu liefern.

Gehäuse Maße  
 H: 80mm  
 B: 71mm  
 L: 315mm

Eigengewicht m: 0,8kg  
 Tragkraft F: 35kg

Farbe: weiss RAL 9010

Vorhangschiene einschließlich Vorhanglaufwagen und 2 Stück Zugwagen mit Überlaufbügel, wie angegeben, in fachgerechter und sauberer Ausführung liefern und betriebsfertig montieren.

**Alle sichtbaren und teilweise sichtbaren Bauteile in der Farbe weiss, RAL 9010!**

Einbauhöhe: bis 6,0 m

Abrechnungseinheit: Stück

1 St .....

4.2.2 Vorhangschiene Bildschutz einschl. Laufwagen

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....

**Vorhangschiene**, aus EN AW-6060 T66 EQ C35 = AlMgSi 0.5 F22, silber eloxiert und pulvergeschichtet RAL 9010, max. Außenabmessungen (h x b) 40 x 35 mm, mit oberliegendem C- Nutenkanal und zusätzlichen Nutenkanälen zur Zentrierung der Schienen untereinander, inkl. aller systembedingten Befestigungs- und Verbindungsmaterialien, komplett liefern und montieren.

Länge der Anlage                    l = ca. 18 m  
 Schienenverlauf:                    gerade, Schienenverlauf vor der WC Wand über Achse 2; von Achse D bis Achse G

Anzahl der Vorhangteile:        3 Stück

Montage an Betondecke mit geeigneter Schienenabhängungen, bestehend aus:

- Schienenfuß zur Montage an der Decke
- Montageprofil als senkrechter Holm
- Schienenfuß geeignet zur Befestigung des Montagehalters

Aufbau gemäß noch zu übergebender Detailzeichnung

Abstand Befestigungspunkte ca. 80 - 100 cm, je nach statischer Erfordernis und Plazierbarkeit an der Decke. Befestigung in Stanbetondecke

Die Oberkante der Vorhangschiene befindet sich ca. 4 mm unterhalb der Abhangdecke Gipskarton.

Maße der Schiene:                    h : 40mm  
     b : 35mm

Schienengewicht / m                m : 0,9 kg/m

max. Punktlast bei 1m Spannweite  
     F : 490N

max. Streckenlast bei 1m Spannweite  
     q : 530N/m

Farbe:                                        weiss RAL 9010

Zum vorgenannten Schientyp sind alle Zubehörteile die zur Funktion des Vorhangschiensystems notwendig sind, insbesondere alle zum angebotenen Schienensystem und zur einwandfreien Funktion des Systems benötigten Zubehörteile in fachgerechter und sauberer Ausführung zu liefern und betriebsfertig zu montieren.

**2-Rad Laufwagen** zum zuvor genannten Schientyp als systemkonformer 2-Rad-Laufwagen

2-Rad-Laufwagen mit hufeisenförmigem Rundgehäuse aus weißem Spezialkunststoff, ausgerüstet mit zwei kugelgelagerten Tragrollen aus extrem geräuscharmen Kunststoffaufläufen, zweiseitigem Gelpuffer zur Auffahrdämpfung und frei drehbarem Wirbel zur Vorhangbefestigung.  
 Seitlich an den Bügeln des Laufwagens mit Einhängvorrichtungen zur Aufnahme der Vorhanghaken.

Übertrag: .....



Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....

erster Abschnitt 1/D bis 2/D  
zweiter Abschnitt 1/E bis 2/E  
dritter Abschnitt 1/F bis 2/F  
vierter Abschnitt 1/G bis 2/G

Anzahl der Vorhangteile: die Vorhangteile werden über Standardweichen von der Schiene der Glasfassade in die 4 Schienenabschnitte eingefädelt.

Montage an Betondecke mit geeigneter Schienenabhängungen, bestehend aus:

- Schienenfuß zur Montage an der Decke
- Montageprofil als senkrechter Holm
- Schienenfuß geeignet zur Befestigung des Montagehalters

Aufbau gemäß noch zu übergebender Detailzeichnung

Abstand Befestigungspunkte ca. 80 - 100 cm, je nach statischer Erfordernis und Plazierbarkeit an der Decke.

Befestigung in Stahlbetonunterzug entlang der Glasfassade

Die Oberkante der Vorhangschiene befindet sich ca. 4 mm unterhalb der Abhangdecke Gipskarton.

Maße der Schiene: h : 40mm  
b : 35mm

Schienengewicht / m m : 0,9 kg/m

max. Punktlast bei 1m Spannweite  
F : 490N

max. Streckenlast bei 1m Spannweite  
q : 530N/m

Farbe: weiss RAL 9010

Zum vorgenannten Schientyp sind alle Zubehörteile die zur Funktion des Vorhangschiensystems notwendig sind, insbesondere alle zum angebotenen Schienensystem und zur einwandfreien Funktion des Systems benötigten Zubehörteile in fachgerechter und sauberer Ausführung zu liefern und betriebsfertig zu montieren.

**2-Rad Laufwagen** zum zuvor genannten Schientyp als systemkonformer 2-Rad-Laufwagen

2-Rad-Laufwagen mit hufeisenförmigem Rundgehäuse aus weißem Spezialkunststoff, ausgerüstet mit zwei kugelgelagerten Tragrollen aus extrem geräuscharmen Kunststoffaufläufen, zweiseitigem Gelpuffer zur Auffahrdämpfung und frei drehbarem Wirbel zur Vorhangbefestigung.  
Seitlich an den Bügeln des Laufwagens mit Einhängvorrichtungen zur Aufnahme der Vorhanghaken.

Es sind 5 Stück Laufwagen pro Schienenmeter zu liefern.

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag: .....

Gehäuse Maße :           H : 70mm  
                                  B : 46mm  
                                  L : 23mm

Eigengewicht               m : 40g  
max. Traglast              F : 10kg

Farbe:                       weiss RAL 9010

**Laufwagen HD mit Überzugbügel** zum zuvor genannten Schienentyp als systemkonformer Vorhangzugwagen mit Überzugbügel, der die Vorhangüberlappung im Stoßbereich im mittleren Fassadenfeld gewährleistet, ohne sich dadurch auf der Schiene zu verkanten und an dem die Vorhangzugvorrichtung befestigt werden kann.

Vorhangzugwagen mit Gehäuse aus Stahl, weiß lackiert RAL 9010, ausgerüstet mit jeweils vier kugelgelagerten Trag- und Stützrollen aus extrem geräuscharmen Kunststoffaufläflächen, Absturzsicherung sowie Überzugbügel aus zweifach gekantetem Stahlblech mit Bohrlöchern zur variablen Anpassung der Aufhängeabstände des Aushanges.

Für zwei Stück Vorhangteil ist je ein Laufwagen mit Überzugbügel zu liefern.

Gehäuse Maße               H: 80mm  
                                  B: 71mm  
                                  L: 315mm

Eigengewicht               m: 0,8kg  
Tragkraft                   F: 35kg

Farbe:                       weiss RAL 9010

Vorhangschiene einschließlich Vorhanglaufwagen und 2 Stück Zugwagen mit Überlaufbügel, wie angegeben, in fachgerechter und sauberer Ausführung liefern und betriebsfertig montieren.

inkl. von 4 Standardweichen

**Alle sichtbaren und teilweise sichtbaren Bauteile in der Farbe weiss, RAL 9010!**

Einbauhöhe: bis 6,0 m

Abrechnungseinheit: Stück

1 St ..... ..

**4.2 Vorhangschiene** .....

**4 Vorhangschiene** .....

Zusammenstellung

1.1	Werkplanung Montageplanung Unterdecken	.....
1	Werkplanung	.....
2.1	Trockenbau Wände	.....
2.2	Trockenbau Unterdecken	.....
2.3	Stundenlohnarbeiten	.....
2	Trockenbau Ebene 1	.....
3.1	Trockenbau Wände	.....
3.2	Trockenbau Unterdecken	.....
3.3	Stundenlohnarbeiten	.....
3	Trockenbau Ebene 2	.....
4.1	Werk- und Montageplanung	.....
4.2	Vorhangschiene	.....
4	Vorhangschienen	.....
	<b>Summe Netto</b>	.....
	<b>zzgl. MwSt .....</b> %	<u>.....</u>
	<b>Gesamtsumme</b>	<u>.....</u>

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Werkplanung.....</b>	<b>7</b>
<b>1.1</b>	<b>Werkplanung Montageplanung Unterdecken.....</b>	<b>7</b>
<b>2</b>	<b>Trockenbau Ebene 1.....</b>	<b>9</b>
<b>2.1</b>	<b>Trockenbau Wände.....</b>	<b>9</b>
<b>2.2</b>	<b>Trockenbau Unterdecken.....</b>	<b>15</b>
<b>2.3</b>	<b>Stundenlohnarbeiten.....</b>	<b>23</b>
<b>3</b>	<b>Trockenbau Ebene 2.....</b>	<b>24</b>
<b>3.1</b>	<b>Trockenbau Wände.....</b>	<b>24</b>
<b>3.2</b>	<b>Trockenbau Unterdecken.....</b>	<b>26</b>
<b>3.3</b>	<b>Stundenlohnarbeiten.....</b>	<b>31</b>
<b>4</b>	<b>Vorhangschienen.....</b>	<b>31</b>
<b>4.1</b>	<b>Werk- und Montageplanung.....</b>	<b>31</b>
<b>4.2</b>	<b>Vorhangschiene.....</b>	<b>32</b>